



Schilddrüse mit Schilddrüsenkarzinom

Partielles Entfernen eines Schilddrüsenlappens (Hemithyreoidektomie) bei Mikrokarzinomen von <1cm Tumordurchmesser

Vollständige Entfernung der gesamten Schilddrüse (Thyreoidektomie)

Abteilung für Allgemeine Chirurgie, Viszeralchirurgie, minimal-invasive Chirurgie, Sektion Unfallchirurgie



Dr. med. Bernhard Limper, MHBA  
Leitender Arzt

**Sekretariat**

Telefon 02330 62-3444  
Telefax 02330 62-4042  
chirurgie@gemeinschaftskrankenhaus.de



GEMEINSCHAFTSKRANKENHAUS  
HERDECKE

# Chirurgie der Schilddrüse

INFORMATIONEN FÜR PATIENT\*INNEN  
UND ANGEHÖRIGE

## SCHILDDRÜSENOPERATION

Die Operation der Schilddrüse erfolgt immer unter Vollnarkose. Ein kleiner Schnitt in der Mitte des Halses ermöglicht den Zugang.

Bei mehreren Knoten auf einer Seite entfernen wir in der Regel einen Schilddrüsenlappen (Hemithyreoidektomie). Ist die gesamte Schilddrüse knotig durchsetzt oder liegt eine bösartige Erkrankung vor, wird das Organ komplett entfernt (Thyreoidektomie). Das entnommene Schilddrüsengewebe wird anschließend feingeweblich untersucht.

Während der Operation kontrollieren wir die Funktion des Stimmbandnervs per Neuromonitoring. Diese Informationen werden dokumentiert und Ihnen bei der Entlassung ausgehändigt.

**Wir nehmen Ihre Anliegen ernst und begleiten Sie einfühlsam durch Diagnostik und Therapie. Unser qualifiziertes Team berät Sie schnellstmöglich zu Ihren offenen Fragen. Sprechen Sie uns jederzeit gerne an!**

Art. 102463 Stand März 2024



GEMEINSCHAFTSKRANKENHAUS  
HERDECKE

Gerhard-Kienle-Weg 4  
58313 Herdecke  
Telefon 02330 62-0  
www.gemeinschaftskrankenhaus.de



# Chirurgie der Schilddrüse



Jeder dritte Mensch entwickelt im Laufe seines Lebens knotige Veränderungen an der Schilddrüse. Jedoch nur fünf Prozent dieser Knoten sind bösartig, und nicht alle erfordern eine Operation.

Ihr\*e Ärzt\*in hat bei Ihnen eine Erkrankung der Schilddrüse festgestellt, die eine medizinische Behandlung erfordert. Im Gemeinschaftskrankenhaus Herdecke stehen Ihnen verschiedene Behandlungsmöglichkeiten zur Verfügung. Eine Option ist die Schilddrüsenoperation, die je nach Erkrankung als definitive Behandlung, Teil eines kombinierten Therapiekonzepts oder eine Alternative zur medikamentösen oder strahlentherapeutischen Behandlung sein kann.

Wenn Sie Interesse an einer Behandlung bei uns haben, kontaktieren Sie uns bitte per E-Mail oder telefonisch. Wir stehen Ihnen gerne für eine Beratung zur Verfügung und vereinbaren einen zeitnahen Termin in unserer Sprechstunde.

## DIAGNOSTIK UND BEHANDLUNG

In unserer ambulanten Sprechstunde beginnen wir mit einem gründlichen Anamnesegespräch und einer gründlichen Untersuchung, inklusive klinischer Ultraschall-Untersuchung, falls nötig. Sollte ein Eingriff erforderlich sein, beraten wir Sie eingehend über die empfohlene Operationsmethode. Anschlie-

ßend erhalten Sie einen zeitnahen Termin für die Aufnahme und Operation. Bitte bringen Sie alle Unterlagen der Voruntersuchungen mit, einschließlich der konsiliarischen Vorstellung bei einem HNO-Arzt zur Kontrolle der Stimmlippen und ihrer Schwingungsfähigkeit.

Einige Tage vor dem geplanten Eingriff werden Sie in unserer Klinik über die Operation aufgeklärt und es wird eine Blutabnahme durchgeführt. Ein Schreiben mit den genauen Terminen erhalten Sie in der Sprechstunde.

Alle Operationen werden gemäß aktuellster Standards der Schilddrüsenchirurgie mit individuell angepassten Operations- und Narkoseverfahren durchgeführt. Erfahrene Operateur\*innen leiten die Eingriffe, während ein eingespieltes Team die stationäre Betreuung und den Aufenthalt begleitet.

Der geplante Krankenhausaufenthalt dauert in der Regel drei Tage. Postoperativ erfolgen eine Blutabnahme, Stimmbandkontrolle mittels Laryngoskopie und gegebenenfalls die Entfernung der Redondrainage.

Bei der Entlassung erhalten Sie eine Beratung sowie einen Entlassungsbrief mit individuellen Verhaltensempfehlungen, der Histologie des Schilddrüsen-Präparats und ggf. Anpassung der Schilddrüsenmedikation.

## SYMPTOME UND BEHANDLUNG

Die Symptome von Schilddrüsenerkrankungen sind ebenso vielfältig wie die Erkrankungen selbst:

- Die **Unterfunktion (Hypothyreose)** zeigt sich durch Müdigkeit, Antriebslosigkeit, Gewichtszunahme, Kälteempfindlichkeit und Verstopfung.
- Bei einer **Überfunktion (Hyperthyreose)** klagen die Patienten über Nervosität, Herzrasen, Gewichtsabnahme, Hitzeempfindlichkeit, Haarausfall und Unruhe.

Einige Schilddrüsenerkrankungen können medikamentös oder durch eine Radiojodtherapie therapiert erfolgreich behandelt werden.

Eine Operation ist in folgenden Fällen empfehlenswert: bei „kalten“ (potenziell bösartigen) Knoten, Schilddrüsenkrebs, erheblicher Vergrößerung der Schilddrüse mit Luftnot und Schluckbeschwerden, Autoimmunerkrankungen mit Augenveränderungen (Morbus Basedow) sowie bei Schilddrüsenüberfunktionen, die nicht medikamentös behandelt werden können (heiße Knoten, Hashimotothyreoiditis).